

II- 967 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 562 J

1987 -06- 2 2

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Jankowitsch und Genossen
an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft
betreffend die Vertretung Österreichs bei den Ernährungs- und
Landwirtschaftsorganisationen des UN-Systems in Rom

In den vergangenen Jahren ist die Bedeutung der sich um die Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisationen der Vereinten Nationen (FAO) in Rom rankenden Agrarorganisationen des UN-Systems - Welt-Ernährungsprogramm, Welt-Ernährungsrat und IFAD - beträchtlich angestiegen, da landwirtschaftliche Entwicklung immer mehr zu einem Schwerpunkt der Entwicklungshilfepolitik allgemein geworden ist.

Der Bedeutung dieser Organisationen haben viele, insbesondere OECD-Mitgliedsstaaten durch eine Intensivierung ihrer Mitarbeit sowie durch eine Verstärkung ihrer Vertretung Rechnung getragen.

Diese Haltung wurde einerseits durch entwicklungspolitische Überlegungen, andererseits durch die Erfahrung motiviert, dass die von den betreffenden Organisationen getragenen Entwicklungs- und Ernährungshilfeprogramme in einem beträchtlichen Mass dazu beitragen, agrar-wirtschaftliche Beziehungen zwischen Industriestaaten und Entwicklungsländern zu fördern. Solche Beziehungen scheinen auch für Österreich von besonderem Interesse, da eine verstärkte und zielbewusste Mitarbeit in den UN Agrar-Organisationen nicht nur die Stellung Österreichs auf den Welt-Agrarmärkten festigen kann, sondern auch seine Mitwirkung am Aufbau einer agro-industriellen Basis in vielen Teilen der Welt gefördert werden kann.

Diesen österreichischen Interessen hat das BM für Land- und Forstwirtschaft in den vergangenen Jahren durch die Einrichtung einer selbständigen, mit einem hauptamtlichen Leiter besetzten Ständigen Vertretung bei der FAO Rechnung getragen.

- 2 -

Im Hinblick auf die weiter steigenden Aufgaben dieser Vertretung richten die gefertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft die nachfolgende

A N F R A G E

- 1) Welche Beiträge für die im Bereich der Entwicklung und Landwirtschaft tätigen UN-Organisationen haben sie für das laufende Budgetjahr vorgesehen?
- 2) In welcher Weise kann weiter darauf hingewirkt werden, dass durch die Mitarbeit Österreichs in den betreffenden Organisationen die Stellung Österreichs auf den Agrarmärkten der Dritten Welt bzw. beim Aufbau der Agro-Industrie in den Entwicklungsländern verstärkt wird?
- 3) Beabsichtigen Sie, im Hinblick auf diese wichtigen österreichischen Interessen- die sich bereits heute in den Beiträgen an die Programme dieser Organisationen widerspiegeln - die Ständige Vertretung Österreichs bei der FAO weiter zu stärken?
- 4) Besteht die Möglichkeit, zwecks einheitlicher Vertretung österreichischer Interessen in den Aufgabenbereich dieser Vertretung auch den IFAD einzubeziehen?